

# ERASMUS + Erfahrungsbericht

[zur Veröffentlichung auf unserer Webseite]



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und Situationen bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



## ZUR PERSON

Fachbereich:	<b>Fakultät für Verfahrens- und Systemtechnik</b>
Studienfach:	<b>Biosystemtechnik</b>
Heimathochschule:	<b>Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg</b>
Nationalität:	<b>deutsch</b>
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	<b>01.08.2020 bis 31.12.2020</b>

## **PRAKTIKUMSEINRICHTUNG**

Land:	<b>Schweden</b>
Name der Praktikumsrichtung:	<b>KTH - Royal Institute of Technology, Stockholm Schweden</b>
Homepage:	<b>www.kth.se</b>
Adresse:	<b>Roslagstullbacken 21; 11421 Stockholm</b>
Ansprechpartner:	<b>Dr. Veronique Chotteau</b>
Telefon / E-Mail:	<b>veronique.chotteau@biotech.kth.se</b>

## **ERFAHRUNGSBERICHT** (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

### **1) Praktikumsrichtung**

*Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsrichtung.*

KTH - Royal Institute of Technology, Department Industrial Biotechnology am Standort AlbaNova Center etwa 800m vom Hauptcampus der KTH entfernt. Das Team ist klein arbeitet aber akademisch mit qualitativ-hochwertigem Standard.

### **2) Praktikumsplatzsuche**

*Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Ich habe das Praktikum durch eine Initiativbewerbung erhalten. Auf die Einrichtung bin ich aufgrund einer Empfehlung meiner Chefin meines HiWi-Jobs gestoßen.

### **3) Vorbereitung**

*Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Ich habe vermehrt Filme und Serien in der Lernsprache Englisch geschaut, sowie mir einige Bücher zur Kultur und das Leben in Schweden und speziell in Stockholm gelesen. Des Weiteren habe ich einen Sprachkurs in Schwedisch gemacht um auch im Alltag zB beim Einkaufen gut zurecht zu kommen.

### **4) Unterkunft**

*Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Ich habe meine Unterkunft über eine Schwedische Website zur Wohnungssuche gefunden. Es ist zu empfehlen sich frühzeitig mit der Unterkuftsfrage zu beschäftigen, da Stockholm sehr teuer ist und ein bezahlbares Zimmer schwer zu finden ist. Ich empfehle auch die verschiedene Kanäle von sozialen Medien zu nutzen wie Facebook und Instagram. Man findet vieles über diese Seiten. Alternativ kann man bei der/dem Supervisor:in nachfragen ob man vorab einige Kontakte zu PhD oder Master-Studenten herstellen kann, die evt weiter helfen können.

### **5) Praktikum**

*Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?*

Ich hatte bereits durch meinen HiWi-Job Vorkenntnisse in der Arbeit mit Zellkultur wodurch ich sehr schnell, sehr selbstständig arbeiten konnte. Die Betreuung war sehr gut, es wurde viel Wert auf selbstständiges Lernen/Ausprobieren gelegt. Man konnte aber dennoch jederzeit nachfragen wenn es Probleme oä. gab.

## 6) Erworbene Qualifikationen

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?*

Ich konnte meine Sprachkenntnisse in Englisch deutlich verbessern. Außerdem habe ich vermehrt mit Downstream-Processen gearbeitet, speziell Chromatographie und die Auswertung dessen. Zusätzlich wurde ich bei der Entwicklung verschiedener Matlab-Programme hinzugezogen, wodurch ich auch dort meine Kenntnisse deutlich ausbauen konnte.

## 7) Landesspezifische Besonderheiten

*Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Nein.

## 8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

*Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Nein, als EU-Bürger gab es für mich keine Besonderheiten, die zu beachten gewesen wären.

## 9) Sonstiges

*Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?*

Schweden ist ein tolles Land und hat industriell und auch akademisch auf vielen naturwissenschaftlichen aber auch kulturellen und sozialen Gebieten sehr viel zu bieten. Wer die Möglichkeit hat hier ein Praktikum zu absolvieren, sollte das definitiv tun.

## 10) Fazit

*Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?*

Ich bin unglaublich froh, dass ich trotz der aktuellen Corona-Pandemie mein Praktikum in Stockholm machen konnte. Ich habe nicht nur viel neues gelernt und meine Kenntnisse erweitern und vertiefen können, sondern auch viele neue Menschen kennenlernen und Kontakte knüpfen können. Jede einzelne Erfahrung die ich gesammelt habe über die letzten Monate war es wert, sowohl die negativen wie auch die positiven! Natürlich gab es überwiegend positive ;)

---

### Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

---

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an [angela.wittkamp@ovgu.de](mailto:angela.wittkamp@ovgu.de)!  
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].